

Freiwillige Radfahrprüfung und schulische Verkehrserziehung

Neue Wege mit der Polizei

Christoph Gummerer
Landesverkehrsabteilung
Salzburg, 3. April 2025

Derzeitige Gestaltung

Schwerpunkt

Schulweg



Zusatzmodul

Toter Winkel



Teilnahme

als Fußgehende

als Radfahrende (ab 9 bzw 10)



Standardprogramm

- 1. Klasse – 2 Leherausgänge
- 2. Klasse – 1 Lehrausgang
- 3. Klasse – Toter Winkel
- 4. Klasse – freiwillige Radfahrprüfung

Radfahrausweis ab Prüfung, wenn:

9. Lebensjahr vollendet und Schüler der 4. Schulstufe

oder:

10. Lebensjahr vollendet

seit 01.04.2019

Plan für die Zukunft

Kompetenz

Bewusstsein

Umfassende Verkehrskompetenz

Übungen zur Systematik

Verkehrsgefühl

als Fußgehende

Verkehrszeichenverständnis

Verkehrssinn

als Scooterfahrende (ab 8)

Handlungskompetenz im Verkehrsraum

Verkehrsintelligenz

als Radfahrende (ab 9 bzw 10)

geplant ab SJ 2026/27

Radfahrprüfung im Bundesland Salzburg

- flächendeckend über das Netzwerk der polizeilichen Verkehrserziehung angeboten
- In enger Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern

© Salzburg

FAHRRADWIMPEL

Der Kinderfahrradwimpel ist eine Aktion der Landespolizeidirektion Salzburg, die mit dem Ziel der Verkehrssicherung und der Förderung des Fahrradverkehrs in Salzburg und dem Land Salzburg verknüpft ist.

Die Aktion besteht aus einer Prüfung, die von den Kindern selbst durchgeführt wird, um sicherzustellen, dass sie alle notwendigen Sicherheitsmaßnahmen beim Radfahren einhalten.



AK SALZBURG **AV** **salzburgrad.at** **LAND SALZBURG**

Radfahrprüfung 2023/2024 am Beispiel Stadt Salzburg

- 62 Schulklassen mit 1236 Schüler:innen in der 4. Schulstufe
- Tatsächliche Teilnahme von 1102 Schüler:innen ($\hat{=}$ 89,2 %)
- 970 ausgestellte Radfahrausweise ($\hat{=}$ 88 % der angetretenen Schüler:innen)

ECTS – European Traffic Education Contest

- Aus teilnehmenden Schüler:innen der Radfahrprüfung im SJ 2025/26
- Auswahl und Training über die Sommerferien
- Veranstaltung im Herbst 2026

